

## Schlossensemble und Torhaus der Stadt Zeitz

Schloßstraße 6  
06712 Zeitz

Tel: +49 3441 212546

tourismus@stadt-zeitz.de  
<http://www.zeitz.de>

## Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 1. September 2021 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

## Fotos zur Einrichtung



Torhaus der Stadt  
Zeitz

©Maria Magdalena Fischer



Festsaal

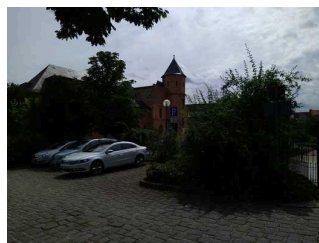
©Maria Magdalena Fischer

## Parken



Parken

©Maria Magdalena Fischer



Parken

©Maria Magdalena Fischer

## Parkplatz am Torhaus

---



Parkplatz am Torhaus

©Maria Magdalena Fischer



Parkplatz am Torhaus

©Maria Magdalena Fischer

---

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 2 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 350 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Der Parkplatz ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 40 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Ein weiterer öff. Parkplatz steht nördlich der Klinkerhallen, Anfahrt über Albrechtstr., zur Verfügung.

## Eingang über Brückenhaus

---



Eingangsbereich über Brückenhaus

©Maria Magdalena Fischer



Eingangsbereich über Brückenhaus

©Maria Magdalena Fischer

---

## Eingangsbereich über Brückenhaus

---



Eingangsbereich über  
Brückenhaus

©Manuela Fischer

---

Der Eingang / Zugang ist nicht stufenlos möglich.

## Weg außen

### Weg zwischen Rampe 2 und 3 Richtung Brückenhaus

---



Weg zwischen Rampe  
2 und 3 Richtung  
Brückenhaus

©Maria Magdalena Fischer



Weg zwischen Rampe  
2 und 3 Richtung  
Brückenhaus

©Maria Magdalena Fischer



Weg zwischen Rampe  
2 und 3 Richtung  
Brückenhaus

©Maria Magdalena Fischer

---

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 77 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht bege- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 2 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 61 m.

## Weg zwischen Brückenhaus und Anfang Rampe 2

---



Weg zwischen  
Brückenhaus und  
Anfang Rampe 2

©Maria Magdalena Fischer



Weg zwischen  
Brückenhaus und  
Anfang Rampe 2

©Maria Magdalena Fischer



Weg zwischen  
Brückenhaus und  
Anfang Rampe 2

©Maria Magdalena Fischer

---

Breite des Weges: 400 cm

Länge des Weges: 9 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 1,5 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 7 m.

## Rampe

### Rampe 1 vor dem Eingang über Brückenhaus

---



Rampe 1 vor dem  
Eingang über  
Brückenhaus

©Maria Magdalena Fischer

---

Maximale Längsneigung der Rampe: 5 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 111 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 4 m

Die Rampe hat keinen Handlauf.

Es sind keine Handläufe vorhanden.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 700 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 150 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

## Rampe 2 südlich des Brückenhauses

---



Rampe 2 südlich des Brückenhauses

©Maria Magdalena Fischer



Rampe 2 südlich des Brückenhauses

©Maria Magdalena Fischer



Rampe 2 südlich des Brückenhauses

©Maria Magdalena Fischer

---

Maximale Längsneigung der Rampe: 6 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 190 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 64 m

Es gibt ein oder mehrere Zwischenpodeste.

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 200 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 64 m.

Die Rampe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende nicht waagrecht weitergeführt.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 150 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

# Eingang über Befestigungsturm

## Eingangsbereich

### Eingangsbereich über Befestigungsturm

---



Eingangsbereich über  
Befestigungsturm

©Maria Magdalena Fischer

---

Der Eingang / Zugang ist nicht stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 70 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

### Eingang Schloss (Museum) über Befestigungsturm

---



Eingang Museum

©Manuela Fischer



Eingang Museum

©Manuela Fischer



### Eingang Museum

©Manuela Fischer



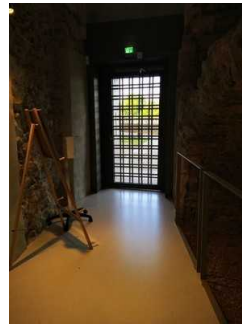
### Eingang Schloss (Museum)

©Maria Magdalena Fischer



### Eingang Schloss (Museum)

©Maria Magdalena Fischer



### Eingang Schloss (Museum)

©Maria Magdalena Fischer

---

Der Eingang / Zugang ist nicht stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 103 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 130 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

## Weg außen

### Weg im Inneren des Befestigungsturms



### Weg im Inneren des Befestigungsturms

©Maria Magdalena Fischer



### Weg im Inneren des Befestigungsturms

©Maria Magdalena Fischer

---

Breite des Weges: 330 cm

Länge des Weges: 6 m

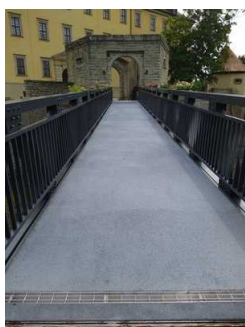
Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 1,5 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 7 m.

## Brücke zwischen Rampe 3 und Befestigungsturm

---



Brücke zwischen  
Rampe 3 und  
Befestigungsturm

©Maria Magdalena Fischer

---

Breite des Weges: 320 cm

Länge des Weges: 25 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 4 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 25 m.

## Weg vom Befestigungsturm zum Eingang Schloss

---



Weg vom  
Befestigungsturm  
zum Eingang Schloss

©Maria Magdalena Fischer



Weg vom  
Befestigungsturm  
zum Eingang Schloss

©Maria Magdalena Fischer

---

Breite des Weges: 217 cm

Länge des Weges: 19 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 3,5 %



Maximale Längsneigung über eine Strecke von 10 m.

## Rampe 3 vor Brücke

---



Rampe 3 vor Brücke

©Maria Magdalena Fischer



Rampe 3 vor Brücke

©Maria Magdalena Fischer



Rampe 3 vor Brücke

©Maria Magdalena Fischer



Rampe 3 vor Brücke

©Maria Magdalena Fischer



Rampe 3 vor Brücke

©Maria Magdalena Fischer

---

Maximale Längsneigung der Rampe: 6 %

Geringste nutzbare Laufbreite: 165 cm

Länge des längsten Rampenlaufs: 5 m

Es gibt ein oder mehrere Zwischenpodeste.

Mindestlänge der Zwischenpodeste: 200 cm

Die Rampe hat einschließlich ggf. vorhandener Podeste eine Gesamtlänge von 51 m.

Die Rampe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und Ende nicht waagrecht weitergeführt.

BREITE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor der Rampe: 150 cm

BREITE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche am Ende der Rampe: 150 cm

Anmerkungen für den Gast: übrige durchschnittliche Längsneigung der Brücke 4,5 %

## Schlosseingang mit Kassenbereich

### Schloss: Tresen im Empfangsraum

---



Tresen im Empfangsraum

©Maria Magdalena Fischer



Tresen im Empfangsraum

©Maria Magdalena Fischer

---

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalter/Tresen/der Kasse: 150 cm

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 110 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 110 cm hoch.

Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

### Schloss: Empfangsraum

---



Empfangsraum

©Manuela Fischer



Empfangsraum

©Maria Magdalena Fischer



Empfangsraum

©Maria Magdalena Fischer



Empfangsraum

©Maria Magdalena Fischer

---

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 110 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 140 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

BREITE des Raums: 1000 m

TIEFE des Raums: 830 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 170 cm

## Weg vom Torhaus zum Schloss

---



Weg vom Schloss zum Torhaus

©Maria Magdalena Fischer



Weg vom Schloss zum Torhaus

©Maria Magdalena Fischer



Weg vom Schloss zum Torhaus

©Maria Magdalena Fischer



Weg vom Schloss zum Torhaus

©Maria Magdalena Fischer

---

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 54 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 2,5 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 30 m.

## Schloss: Eingangstür zur Kasse

---



Eingangstür im Empfangsraum

©Manuela Fischer



Eingangstür im Empfangsraum

©Maria Magdalena Fischer

---

Lichte Breite des Durchgangs: 110 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 140 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

## Schloss Museum

### Schloss, 1. OG: Festsaal

---



Festsaal

©Maria Magdalena Fischer



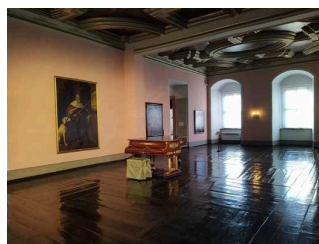
Festsaal

©Maria Magdalena Fischer



Festsaal

©Maria Magdalena Fischer



Festsaal

©Maria Magdalena Fischer

---



## Festsaal

©Maria Magdalena Fischer

---

### Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 118 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 7,5 cm

BREITE des Raums: 17 m

TIEFE des Raums: 13 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 150 cm

## Treppen im Schloss



### Treppen im Schloss

©Maria Magdalena Fischer



### Treppen im Schloss

©Maria Magdalena Fischer



### Treppen im Schloss

©Maria Magdalena Fischer

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 40

Höhe der Schwellen/Stufen: 15 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

## Aufzug im Schloss

---



Aufzug 1 im Schloss

©Maria Magdalena Fischer



Aufzug 1 im Schloss

©Maria Magdalena Fischer



Aufzug 1 im Schloss

©Maria Magdalena Fischer



Aufzug 1 im Schloss

©Maria Magdalena Fischer

---

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 110 cm

TIEFE der Kabine innen: 140 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente/Befehlsgeber sind wie folgt angeordnet:

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente: 140 cm

TIEFSTE Stelle der Bedienelemente: 110 cm

Der waagerechte Abstand von der Ecke der Kabine bis zum ersten Bedienelement (mittig) ist 20 cm.

## Flur/Weg/Gang innen

### Schloss, 1. OG: Langer Flur zum Festsaal

---



1. OG: Langer Flur zum Festsaal

©Maria Magdalena Fischer



1. OG: Langer Flur zum Festsaal

©Maria Magdalena Fischer

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 42 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 347 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

### Schloss, 1. OG: Vorraum Aufzug

---



1. OG: Vorraum Aufzug

©Maria Magdalena Fischer



1. OG: Vorraum Aufzug

©Maria Magdalena Fischer

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 4 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 211 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

### Schloss: Weg vom Eingang zum Aufzug und Kasse

---



Weg vom Eingang zum Aufzug und Kasse im Schloss

©Maria Magdalena Fischer



Weg vom Eingang zum Aufzug und Kasse im Schloss

©Maria Magdalena Fischer

---



Weg vom Eingang  
zum Aufzug und  
Kasse im Schloss

©Maria Magdalena Fischer

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 4 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 158 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

## Tür

### Schloss, 1. OG – Zwischentür zwischen Aufzug und Flur

---



1. OG – Zwischentür  
zwischen Aufzug und  
Flur

©Maria Magdalena Fischer

---

Lichte Breite des Durchgangs: 107 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm



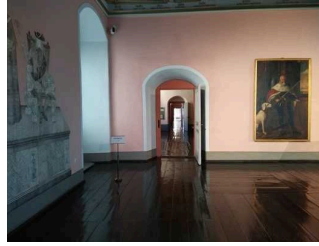
## Schloss, 1. OG: Tür 1 vom Festsaal zur Ausstellung

---



Schwelle

©Manuela Fischer



Tür 1 vom Festsaal zur Ausstellung

©Maria Magdalena Fischer

---

Lichte Breite des Durchgangs: 112 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 5 cm

## Schloss, 1. OG: Tür vom langen Flur zum Festsaal

---



Tür vom langen Flur zum Festsaal

©Maria Magdalena Fischer



Tür vom langen Flur zum Festsaal

©Maria Magdalena Fischer



Tür vom langen Flur zum Festsaal

©Maria Magdalena Fischer

---

Lichte Breite des Durchgangs: 103 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

---

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

## Schloss, 1. OG: Tür 2 zwischen Festsaal und Ausstellung

---



Tür 2 zwischen  
Festsaal und  
Ausstellung

©Maria Magdalena Fischer



Tür 2 zwischen  
Festsaal und  
Ausstellung

©Maria Magdalena Fischer



Tür 2 zwischen  
Festsaal und  
Ausstellung

©Maria Magdalena Fischer

---

Lichte Breite des Durchgangs: 210 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 3,5 cm

# Torhaus mit Ausstellung

## Torhaus: Stufenloser Eingang über Aufzug

---



Eingang Torhaus über Aufzug

©Maria Magdalena Fischer



Eingang Torhaus über Aufzug

©Maria Magdalena Fischer



Eingang Torhaus über Aufzug

©Maria Magdalena Fischer



Eingang Torhaus über Aufzug

©Maria Magdalena Fischer

---

Der Eingang / Zugang ist nicht stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 111 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

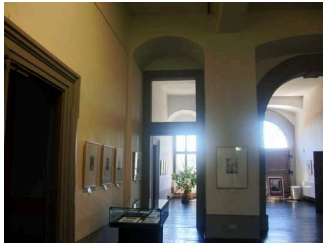
TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

# Ausstellungsraum/weitläufiger Raum

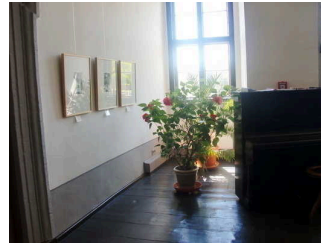
## Torhaus, 1. OG: Ausstellung

---



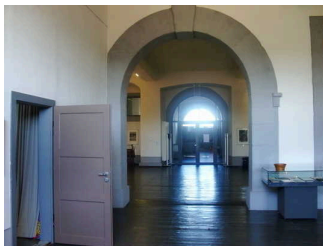
Torhaus: Ausstellung im 1. OG

©Manuela Fischer



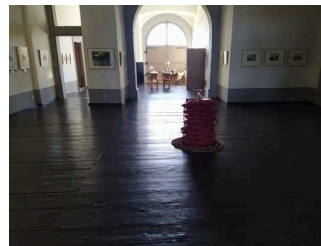
Torhaus: Ausstellung im 1. OG

©Manuela Fischer



Torhaus: Ausstellung im 1. OG

©Manuela Fischer



Torhaus: Ausstellung im 1. OG

©Maria Magdalena Fischer

---

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

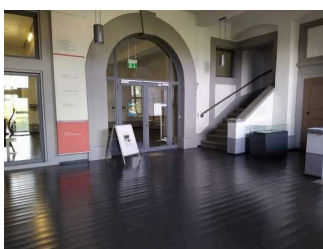
Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt.

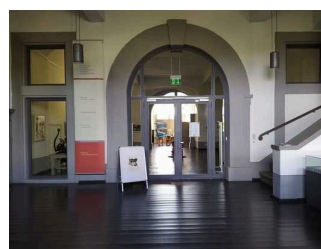
## Torhaus, 1. OG: Vorraum

---



Torhaus: Vorraum im 1. OG

©Maria Magdalena Fischer



Torhaus: Vorraum im 1. OG

©Maria Magdalena Fischer

---

## Tür zum Ausstellungsraum

Lichte Breite des Durchgangs: 195 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 2 cm

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt.

## Weg vom Parkplatz Richtung Torhaus

---



Weg vom Parkplatz  
Richtung Torhaus

©Maria Magdalena Fischer



Weg vom Parkplatz  
Richtung Torhaus

©Maria Magdalena Fischer



Weg vom Parkplatz  
Richtung Torhaus

©Maria Magdalena Fischer

---

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 40 m

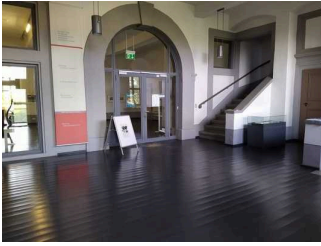
Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 4 %

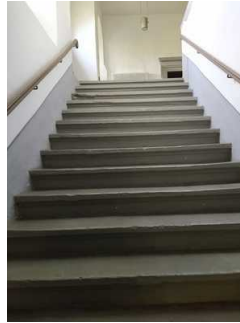
Maximale Längsneigung über eine Strecke von 20 m.

## Treppen im Torhaus

---



Treppen im Torhaus  
©Maria Magdalena Fischer



Treppen im Torhaus  
©Maria Magdalena Fischer

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 35

Höhe der Schwellen/Stufen: 15 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

## Aufzug im Torhaus

---



Aufzug 2 im Torhaus  
©Manuela Fischer



Aufzug 2 im Torhaus  
©Maria Magdalena Fischer



Aufzug 2 im Torhaus  
©Maria Magdalena Fischer



Aufzug 2 im Torhaus  
©Maria Magdalena Fischer



## Aufzug 2 im Torhaus

©Maria Magdalena Fischer

---

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 150 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 90 cm

BREITE der Kabine innen: 137 cm

TIEFE der Kabine innen: 134 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 120 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 150 cm

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente/Befehlsgeber sind wie folgt angeordnet:

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente: 160 cm

TIEFSTE Stelle der Bedienelemente: 110 cm

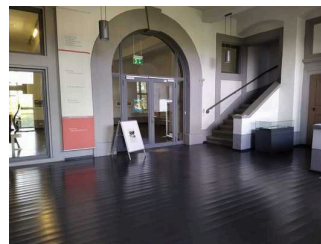
Der waagerechte Abstand von der Ecke der Kabine bis zum ersten Bedienelement (mittig) ist 20 cm.

## Torhaus, 1. OG: Weg vom Aufzug zum Eingang Ausstellung



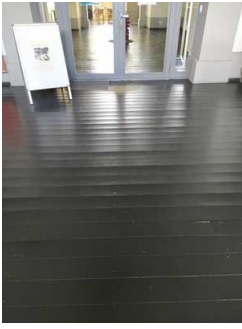
Torhaus: Weg vom Aufzug zum Eingang Ausstellung 1. OG

©Maria Magdalena Fischer



Torhaus: Weg vom Aufzug zum Eingang Ausstellung 1. OG

©Maria Magdalena Fischer



Torhaus: Weg vom Aufzug zum Eingang Ausstellung 1. OG

©Maria Magdalena Fischer



Torhaus: Weg vom Aufzug zum Eingang Ausstellung 1. OG

©Maria Magdalena Fischer

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 15 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 300 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

## WC für Menschen mit Behinderung im Schloss

### Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung



Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©Maria Magdalena Fischer



Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©Maria Magdalena Fischer



Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©Maria Magdalena Fischer



Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©Maria Magdalena Fischer

---

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 95 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm



TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

## **WC**

Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 90 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 90 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 150 cm

Höhe des Toilettensitzes: 45 cm

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 85 cm

Länge des linken Haltegriffes: 83 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 85 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 83 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 67 cm.

## **Waschbecken**

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 150 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 77 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 31 cm

## Weg vom Kassentresen zum WC

---



Weg vom Tresen zum WC

©Maria Magdalena Fischer



Weg vom Tresen zum WC

©Maria Magdalena Fischer



Weg vom Tresen zum WC

©Maria Magdalena Fischer

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 15 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 150 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

## Spielplatz

---



Spielplatz

©Maria Magdalena Fischer



Spielplatz

©Maria Magdalena Fischer

# Spielplatz

---



Spielplatz

©Maria Magdalena Fischer



Spielplatz

©Maria Magdalena Fischer



Spielplatz

©Maria Magdalena Fischer



Spielplatz

©Maria Magdalena Fischer

---

Der Spielbereich ist auch mit dem Rollstuhl befahrbar.

BREITE der kleinsten Bewegungsfläche zwischen den Spielgeräten: 500 cm

TIEFE der kleinsten Bewegungsfläche zwischen den Spielgeräten: 300 cm

Die Erlebnisbereiche sind mindestens von Nebenwegen aus erreichbar.

Es gibt keine Spielgeräte, die für Rollstuhlfahrer zugänglich und nutzbar sind.

## Weg vom Schloss / Parkplatz zum Spielplatz

---



Weg vom Schloss /  
Parkplatz zum  
Spielplatz

©Maria Magdalena Fischer



Weg vom Schloss /  
Parkplatz zum  
Spielplatz

©Maria Magdalena Fischer



### Weg vom Schloss / Parkplatz zum Spielplatz

©Maria Magdalena Fischer



### Weg vom Schloss / Parkplatz zum Spielplatz

©Maria Magdalena Fischer



### Weg vom Schloss / Parkplatz zum Spielplatz

©Maria Magdalena Fischer

---

Breite des Weges: 185 cm

Länge des Weges: 270 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht bege- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 5 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 5 m.

## Hilfsmittel

### Alarm/Hilfsmittel

---



### Alarm/Hilfsmittel – Erstgespräch

©Maria Magdalena Fischer



### Alarm/Hilfsmittel – Erstgespräch

©Maria Magdalena Fischer



## Alarm/Hilfsmittel – Erstgespräch

©Maria Magdalena Fischer



## Alarm/Hilfsmittel – Erstgespräch

©Maria Magdalena Fischer



## Alarm/Hilfsmittel – Erstgespräch

©Maria Magdalena Fischer

---

### Aufzug: Torhaus

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

### Aufzug: Schloss

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage. Ein abgehender Notruf im Aufzug wird optisch bestätigt, z.B. durch ein digitales Schriftfeld.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Anmerkungen für den Gast: WLAN steht im Schlosspark und am Dom über HotSpot zur Verfügung.

## Führung

### Führung

Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.

Anmerkungen für den Gast: Es werden Gruppenführungen für Kinder angeboten. Weitere Führungen auf Anfrage.